

zum alten und neuen Testamente gehören, weil sie allerdings zu dem Gesetze der Gnade gehörten, da sie nach dem Gesetze der Natur, oder nach dem Gesetze Moses lebten.

Es ist wahr, sie hatten unsere Sacramente nicht; aber darum bleiben sie doch Christen, weil der Unterschied der Sacramente oder Opfer, nicht den Unterschied der Religionen ausmachet.

Wenn ein Mensch des Morgens seinem Gott anders opfert, als des Abends, so ändert er darum den Gegenstand seines Gottesdienstes und seiner Religion nicht; er richtet nur die Merkmale seiner Frömmigkeit und Religion nach den verschiedenen Orten und Zeiten ein.

Aber was folget denn daraus? Dieses, daß die christliche Religion so alt als die Welt ist: und daß es die Gläubigen nach der Erscheinung des Messias für nichts neues halten müssen, in der Furcht Gottes zu leben, ihn zu lieben, und ihm zu dienen.



E

Der